

Berlin-Brandenburg-Sachsen



Schmiedewerke Gröditz: heißer Kampf bei klirrender Kälte mit Bezirksleiter Dirk Schulze
Foto: Christian von Polentz

»HEIßE KÄMPFE«

STAHL Besinnliche Adventszeit? Dafür hatten die ostdeutschen Stahlbeschäftigten in den letzten Wochen des alten Jahres keine Zeit. Ihre Tage und Nächte standen deutlich im Zeichen des Kampfs – für die Einführung eines Brückenstrompreises und für ihre Forderungen in der laufenden Tarifrunde. In Eisenhüttenstadt, Brandenburg an der Havel, Gröditz und Zeithain legten Hunderte Beschäftigte im Bezirk mehrfach für Stunden die Arbeit nieder.



Punkt null Uhr endete in der Nacht zum 1. Dezember die Friedenspflicht in der ostdeutschen Stahlindustrie. Und ganz traditionell setzten auch in dieser Tarifrunde die Kolleginnen und Kollegen von Arcelor Mittal in Eisenhüttenstadt ein erstes Zeichen ihres Kampfeswillens. Bei eisigen Minusgraden entzündeten rund 250 Stahlbeschäftigte die Feuerschale vor ihrem Werktor. Sie ließen die Arbeitgeber per Banner wissen: »Heißer Stahl – heiße Herzen – heiße Kämpfe«.

Nur wenige Stunden später traten 150 Kolleginnen und Kollegen der Bran-

denburger Elektrostahlwerke in den Warnstreik. Bei minus acht Grad legten sie für drei Stunden die Arbeit nieder. Ein erstes Hochschwappen der Warnstreikwelle, die in den folgenden Tagen durch den IG Metall-Bezirk Berlin-Brandenburg-Sachsen rollte. Ob in Sachsen vor dem Werktor des Mannesmannröhren-Werks Zeithain, bei den Schmiedewerken Gröditz oder bei Arcelor Mittal in Eisenhüttenstadt – die Botschaft war überall klar und deutlich: »Wir stehen geschlossen hinter unseren Forderungen nach 8,5 Prozent mehr Geld, Verkürzung der Arbeitszeit bei vollem Lohnausgleich und Verlängerung der Tarifverträge zur Altersteilzeit, zu Werkverträgen und zur Beschäftigungssicherung.«

Die ersten Warnstreiks zeigten Wirkung am Verhandlungstisch, aber noch zu geringfügig. Die Arbeitgeber waren anschließend zwar bereit, auch über die Arbeitszeit zu reden, aber die Differenzen waren weiterhin zu groß. Das hatte die vierte Verhandlung in Nordrhein-



Foto: Volker Wartmann

B.E.S. in Brandenburg an der Havel: drei Stunden Warnstreik gleich am ersten Tag nach Ende der Friedenspflicht

Westfalen für die nordwestdeutsche Stahlindustrie deutlich gezeigt, als der Einigungsversuch dann vor allem an der Frage der Entgelterhöhung scheiterte. Daraufhin sagte die IG Metall die für den darauffolgenden Tag geplante Verhandlung für die ostdeutsche Stahlindustrie ab.

Dirk Schulze, Verhandlungsführer für die ostdeutsche Stahlindustrie und Bezirksleiter der IG Metall in Berlin-Brandenburg-Sachsen, erklärte: »Wir brauchen Warnstreiks – jetzt erst recht! Wenn die Arbeitgeber sich immer noch weigern, ihren Beschäftigten einen angemessenen Ausgleich für die stark gestiegenen Lebenshaltungskosten zu zahlen, müssen wir den Druck eben noch einmal erhöhen.« Er erwartete für die nächste Verhandlungsrunde (nach Redaktionsschluss) ein deutlich verbessertes Angebot.

Brückenstrompreis jetzt!

Ihre Entschlossenheit signalisierten die Stahlbeschäftigten auch beim bundesweiten Aktionstag für einen Brückenstrompreis vor dem Bundesfinanzministerium in Berlin. Weithin sichtbar und laut hörbar forderten rund 2000

Beschäftigte aus den energieintensiven Industrien Bundesfinanzminister Christian Lindner auf, die Haushaltsmittel für den grünen Umbau ihrer Betriebe endlich freizugeben. »Der Erhalt und die Stärkung der Wirtschaftskraft Deutschlands sichern Arbeitsplätze und die Zukunft der Menschen«, sagte Dirk Vogeler, Betriebsratsvorsitzender von Arcelor Mittal in Eisenhüttenstadt. »Das sture Festhalten an der Schuldenbremse ist jetzt der falsche Weg. Das führt die deutsche Wirtschaft und die Menschen unweigerlich in die Krise.«

Die IG Metall wird sich auch 2024 in der Politik dafür einsetzen, dass das nicht passiert. »Wir sind kampferprobt und werden diese Kampfkraft auch für unsere Kolleginnen und Kollegen einsetzen«, blickt Dirk Schulze auf die Herausforderungen im neuen Jahr. »Langweilig wird das bestimmt nicht. Wir machen, wenn nötig, weiter Druck für den Brückenstrompreis, und schließlich stehen auch wieder wichtige Tarifrunden auf unserer Agenda, zum Beispiel in der Metall- und Elektroindustrie.«

Aktuelle Informationen gibt es stets unter: igmetall-bbs.de



Foto: Christian von Polentz

Impressum

Redaktion: Birgit Dietze (verantwortlich), Kathryn Kortmann
Anschrift: IG Metall Berlin-Brandenburg-Sachsen, Alte Jakobstraße 149, 10969 Berlin
Telefon: 030 25375032
igmetall-bbs.de



Foto: Volker Wartmann

Warnstreik bei Arcelor Mittal in Eisenhüttenstadt



Foto: IG Metall

Arbeitskampf der Beschäftigten im Mannesmannröhren-Werk Zeithain

Berlin

Im Zeichen der Transformation

JAHRESRÜCKBLICK Die Berliner Geschäftsstelle ist weiterhin auf Transformationskurs. Organizing, Tarifabschlüsse, Industriepolitik – im vergangenen Jahr war viel los.



Foto: Christian v. Polentz

Fotoaktion bei der Betriebsrätefachtagung 2023

Das zurückliegende Jahr war nicht einfach, aber dennoch erfolgreich. Die steigenden Lebenshaltungskosten und Energiepreise trafen Berliner und Berlinerinnen oft besonders hart, da sie schon überdurchschnittlich von Mietkosten belastet werden.

Was hat die Berliner IG Metall 2023 gemacht? Neben starken Tarifiergebnissen sind wir weiter auf Wachstumskurs, die Zahl unserer Mitglieder steigt beständig.

Die Erschließung von Digitalwirtschaft und Techindustrie war einer unserer Arbeitsschwerpunkte. Zehntausende von Arbeitsplätzen sind hier in den letzten Jahren entstanden und dieser Trend wird sich fortsetzen.

Wir wollen mit aller Kraft in diese Industrie reingehen, für gute Arbeitsbedingungen streiten und dafür auch Menschen ansprechen und organisieren, die bisher eher wenig Berührungspunkte mit der IG Metall oder Gewerkschaften überhaupt hatten. Vor allem mit einer Umfrage und der zweitägigen Tech Workers Conference konnten wir uns weiter vernetzen und uns als Interessensvertretung in dieser Branche positionieren.

Auch unsere alltägliche Praxis bleibt davon nicht unberührt. Wir beraten unsere Mitglieder, die betrieblichen Interessensvertretungen und unterstützen in betrieblichen Auseinandersetzungen auch auf Englisch. Dazu haben wir auch das Beitrittsformular, Seminare und Workshops auf Englisch entwickelt und angeboten.

Industriepolitische Initiativen und tarifpolitische Bildungs- und Diskussionsveranstaltungen standen im Zeichen der Transformation. Wir machen uns

stark für Investitionen und Förderungen. Ein Beispiel ist für uns die Forderung nach einem Brückenstrompreis, damit der notwendige Umbau der Industrie nicht schon in einem frühen Stadium in sich zusammenfällt. Um Berlin als Standort guter Arbeit weiter nach vorn zu bringen, stärken wir den Steuerungskreis Industriepolitik (SKIP) der, dank unserer Initiative, wieder regelmäßig zusammenkommt.

Auch in Zukunft sind folgende Fragen für uns relevant: Wie können wir unsere Tarifverträge zukunftsfähig gestalten? Wie können wir mehr Tarifbindung herstellen? Und wie können sich Gewerkschaften und Politik produktiv ergänzen? Denn für uns ist klar: Sozialökologische Transformation heißt gute Arbeit in einer nachhaltigen Wirtschaft. Gute Arbeit gibt es nur mit Tarifvertrag.

Der Haustarifvertrag bei ASML ist ein gutes Beispiel für zukunftsorientierte Tarifpolitik. Neben einem Niveau über der Fläche besteht hier auch die Möglichkeit, Entwicklungen und komplexe Tätigkeiten abzubilden. Mit weiteren Tarifverträgen konnte das Bild der Beschäftigungssicherung, Verbesserung der Arbeitsbedingungen und Angleichung von Entgelt oder Arbeitszeit erweitert werden. Mit zahlreichen Aktionen in Berlin haben wir auch im Kfz-Handwerk zu einem guten Tarifabschluss beigetragen.

Erschließung, Stärkung der Mitbestimmung und Tarifverträge bleiben unser Kerngeschäft. Mit gezielten Anspracheaktionen hat die Tarifrunde 2024 bei uns bereits angefangen. Und mit Euch gemeinsam wird auch 2024 ein erfolgreiches Jahr!

TERMINE

SENIORINNEN UND SENIOREN

Berliner Unterwelten

Donnerstag, 21. März,
Anmeldung am 5. Februar von 10 bis 13 Uhr,
Raum 123, Tel. 030 253 87-160

Mitgliederversammlung

»Sozialstaat und Rente«

28. Februar, 14 Uhr, Alwin-Brandes-Saal,
Referent ist Dr. Hans-Jürgen Urban, geschäftsführendes Vorstandsmitglied der IG Metall

Rechtstipp: Entgeltgleichheit

Frauen und Männer erledigen die identischen Arbeitsaufgaben, sitzen auf gleichen Positionen – und erhalten kein Entgelt in gleicher Höhe, obwohl sie es doch von Rechts wegen »verdienen«. Im Beitrag zeigt Nils Kummert von dka-Anwälte, wie die EU und der bundesdeutsche Gesetzgeber über das Allgemeine Gleichbehandlungsgesetz und das Entgelttransparenzgesetz auf den Missstand reagiert haben. Das Bundesarbeitsgericht macht mit zwei sehr wichtigen Entscheidungen aus den letzten Jahren Mut, und die Bundesrichter und -richterinnen verfolgen die Agenda, dem Entgeltgleichheitsgrundsatz in der betrieblichen Praxis zum Durchbruch zu verhelfen.

Auf igmetall-berlin.de gibt es Informationen zur Rechtslage und Rechtsprechung sowie zu praktischen Möglichkeiten der Gegenwehr.

IG METALL BERLIN IM FEDIVERSE

Die IG Metall Berlin ist jetzt auch bei Mastodon unterwegs – einer dezentralen und nicht kommerziellen Social-Media-Plattform.
[@igmetallberlin@berlin.social](https://www.instagram.com/igmetallberlin)

Impressum

Redaktion: Jan Otto (verantwortlich),
Christian Meyer
Anschrift: IG Metall Berlin, Alte Jakobstraße 149,
10969 Berlin
Telefon: 030 253 87-147
berlin@igmetall.de, igmetall-berlin.de

Cottbus

Organisationswahl 2024–2027

Mitreden – Mitentscheiden – Mitgestalten

Im ersten Halbjahr 2024 werden alle Gremien der IG Metall Cottbus neu gewählt. Zu Jahresbeginn werden 35 Delegierte für die Geschäftsstelle gewählt. Hierfür werden Kolleginnen und Kollegen gesucht, die Interesse an dieser ehrenamtlichen Tätigkeit haben. Delegierte sind gewählte Vertreter der Mitglieder in Cottbus. Sie bilden das Parlament

der IG Metall vor Ort und entscheiden über Schwerpunkte der Arbeit und damit über die Verwendung von Mitgliedsbeiträgen. In den regelmäßig stattfindenden Delegiertenversammlungen besprechen sie regionale und bundesweite Themen. Wählbar ist, wer mindestens zwölf Monate ununterbrochen Mitglied der IG Metall ist. Wahlberechtigt sind alle, die

drei Monate ununterbrochen Mitglied der IG Metall sind. Die Versammlung der Delegierten tagt quartalsweise und ist das höchste beschlussfassende Gremium (Parlament) der IG Metall vor Ort. Dazu sind Wahlkreise festgelegt worden. Die Einladungen zu den einzelnen Mitgliederversammlungen werden rechtzeitig versandt. Weitere Informationen: cottbus.igmetall.de

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Neuwahl der Delegierten

Im Januar und Februar 2024 werden die Delegierten für die Delegiertenversammlung der IG Metall-Geschäftsstelle Cottbus in 12 regionalen Wahlversammlungen neu gewählt.

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden Dich zur Mitgliederversammlung in den **Wahlkreis 12** recht herzlich ein.

Wir freuen uns, Dich bei dieser Mitgliederversammlung begrüßen zu dürfen.

Datum: Dienstag, 20. Februar 2024

Beginn: 17.00 Uhr

Ort: DGB-Gewerkschaftshaus,

Großer Saal 3. Etage

Straße der Jugend 13/14, 03046 Cottbus

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Ortsvorstandes
- Diskussion
- Konstituierung der Wahlversammlung
- Wahl der Delegierten für die Legislaturperiode 2024–2027

Mit freundlichen Grüßen

Holger Wachsmann
Erster Bevollmächtigter

Berndt Gubatz
Zweiter Bevollmächtigter



Einteilung der Wahlkreise

Im Bereich der Geschäftsstelle Cottbus finden die Wahlen in elf betrieblichen Wahlkreisen und einem überbetrieblichen Wahlkreis statt. Folgende Betriebe bilden jeweils einen betrieblichen Wahlkreis: **SIK, Actemium, Sulzer, WVG Cottbus, ABB, Wolffkran, Caleg, FAM, Elis, Emmerson und die Betriebe der Spie SAG Gruppe.**

Hierfür erhalten die IG Metall-Mitglieder eine Einladung per Post oder per Aushang im Betrieb.

Alle anderen Mitglieder aus Betrieben ohne betrieblichen Wahlkreis, wie Einzelmitglieder, Studierende, Arbeitslose und Rentner können im Wahlkreis 12 wählen und gewählt werden.

Impressum

Redaktion: Holger Wachsmann (verantwortlich),
Jörn Homuth
Anschrift: IG Metall Cottbus,
Töpferstraße 2, 03046 Cottbus
Telefon 0355 380 58-0, Fax 0355 380 58-16
cottbus@igmetall.de,
cottbus.igmetall.de

TERMINE ZUM VORMERKEN IM JAHR 2024

Betriebsratsschulungen mit Rechtsanwalt Hans Imhof
21. März,
20. Juni,
12. September,
12. Dezember

Konstituierende Delegiertenversammlung in Cottbus
14. März

Frauentagsveranstaltung des DGB Cottbus
8. März,
Details werden noch gesondert bekannt gegeben

1. Mai
Familienfest der Gewerkschaften im Tierpark Cottbus, ab 10 Uhr

Weitere Termine findest Du auf der Internetseite cottbus.igmetall.de.

Südbrandenburg



Für zwei Stunden stand die Produktion in Massen still.



Auch in Tröbitz war die Beteiligung am Warnstreik sehr gut.

Fotos: Volker Wartmann

Für faire Entgelte bei HQM Tröbitz und Massen

TARIFBEWEGUNGEN Belegschaften zeigen ihre Entschlossenheit

Zwei Belegschaften – ein Ziel: Mit zwei zweistündigen Warnstreiks haben die Beschäftigten bei HQM in Massen am 15. November und in Tröbitz am 17. November 2023 ein unmissverständliches Signal in Richtung ihres Arbeitgebers gesendet: Sie lassen sich nicht länger hinhalten und wollen ab dem 1. Januar nächsten Jahres 400 Euro mehr Entgelt pro Monat und künftig auch zusätzliches Urlaubsgeld.

»Wenn die Produktion im Werk stillsteht, bei HQM Tröbitz und Massen, ist das ein klares Signal an die Arbeitgeberseite: Das ist unser Betrieb«, sagte Tobias Kunzmann, kommissarischer Geschäftsführer der IG Metall Südbrandenburg, zu den Kolleginnen und Kollegen. »Der große Erfolg dieser beiden Warnstreiks zeigt, dass die Antwort der Arbeitgeberseite, dass sie kein Geld habe, nicht mehr funktioniert. Ich habe Eurem Arbeitge-

ber erklärt, dass ein Warnstreik – wie der Name schon sagt – eine Warnung an ihn ist. Und ich habe Eurem Arbeitgeber auch gesagt, dass wir solche Streiks, wenn es sein muss, so lange wiederholen können, bis wir am Verhandlungstisch ein vernünftiges Ergebnis erzielen und die Belegschaft zufrieden ist.«

Zu einem Solidaritätsbesuch waren die Metaller Niels Riemann, Betriebsratsvorsitzender im HQM-Werk in Massen, und sein Stellvertreter Dandy Hoffmann in Tröbitz vorbeigekommen. Sie freuten sich über die große Beteiligung an den beiden Warnstreiks. Riemann betonte, dass wichtig sei, dass die Belegschaften zusammen an einem Strang ziehen. »Die IG Metall verhandelt für beide Standorte gemeinsam.«

Organisationswahlen 2024 – Deine Wahl! Sei dabei!

Was sind Organisationswahlen?

Der demokratische Organisationsaufbau der IG Metall ermöglicht es, sich aktiv zu beteiligen und einzubringen. Wahlen sind eine grundsätzliche demokratische Form der Beteiligung.

Diese Wahl bildet das **Fundament für Mitbestimmung und Mitgestaltung**. Gewählt werden beispielsweise das Parlament der IG Metall vor Ort und die Delegierten für die verschiedenen Gremien in der IG Metall.

In der Geschäftsstelle Südbrandenburg finden im kommenden Halbjahr



Organisationswahlen statt. Die Wahl der Delegierten zur Delegiertenversammlung erfolgt in Wahlkreisen.

Die Aufstellung der Wahlkreise und die Einladungen zu den Versammlungen werden in der kommenden Ausgabe veröffentlicht.

Impressum

Redaktion: Tobias Kunzmann (verantwortlich), Gabriele Eichner
 Anschrift: IG Metall Südbrandenburg, Friedrich-Engels-Straße 21, 03238 Finsterwalde
 Telefon 03531 50 78 780, Fax 03531 50 78 78 8
 suedbrandenburg@igmetall.de

Ostbrandenburg

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Neuwahl der Delegierten

Im Februar werden die Delegierten für die Delegiertenversammlung der IG Metall-Geschäftsstelle Ostbrandenburg in fünf regionalen Wahlversammlungen neu gewählt.

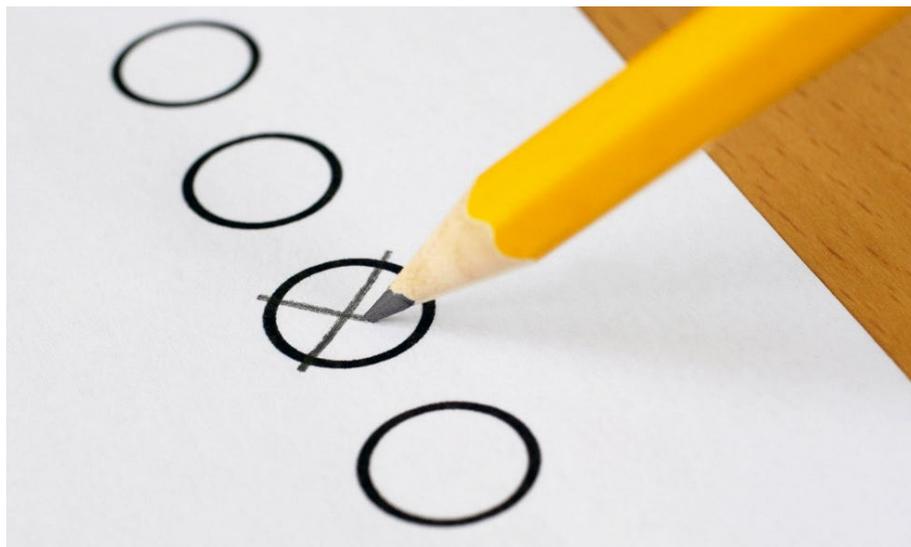


Foto: Panthemedia

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden Dich zur Mitgliederversammlung in den jeweiligen Wahlbezirk recht herzlich ein. **Beachte:** Grundsätzlich richtet sich der Wahlbezirk nach dem Wohnort. Nur für die Beschäftigten bei ArcelorMittal Eisenhüttenstadt GmbH, ArcelorMittal Eisenhüttenstadt Transport GmbH und Eisenhüttenstädter Dienstleistungsgesellschaft mbH gibt es einen gemeinsamen betrieblichen Wahlbezirk mit eigener Wahlversammlung.

Insgesamt sollen 50 Delegierte und 50 Ersatzdelegierte gewählt werden.

Wir freuen uns, Dich bei einer der Mitgliederversammlungen in Deinem Wahlbezirk begrüßen zu dürfen.

Dein Team der IG Metall Ostbrandenburg

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Ortsvorstands
- Diskussion
- Konstituierung der Wahlversammlung
- Wahl der Delegierten für die Legislaturperiode 2024 bis 2027

Nach Paragraph 13 der Satzung müssen Frauen grundsätzlich mindestens entsprechend ihrem Anteil an der Mitgliedschaft in der Delegiertenversammlung vertreten sein. Der Anteil der Mandate für Frauen in unserer Geschäftsstelle liegt bei zehn Mandaten.

Mit freundlichen Grüßen

Holger Wachsmann
Erster Bevollmächtigter

Esther Block
Zweite Bevollmächtigte

WAHLTERMINE

WAHLBEZIRK MÄRKISCH ODERLAND/ FRANKFURT AN DER ODER

Montag, 12. Februar 2024,
um 16.30 Uhr,
Gasthaus & Hotel Grünhof,
August-Bebel-Straße 54,
15234 Frankfurt (Oder)

WAHLBEZIRK ARCELORMITTAL GMBH, ARCELORMITTAL TRANSPORT GMBH UND EDL GMBH

Dienstag, 13. Februar 2024,
um 14 Uhr,
Konferenzbereich KSW,
Werkstraße 1,
15890 Eisenhüttenstadt

WAHLBEZIRK BARNIM

Mittwoch, 14. Februar 2024,
um 16.30 Uhr,
Haus Schwärzetal,
Weinbergstraße 6,
16225 Eberswalde

WAHLBEZIRK UCKERMARK

Donnerstag, 15. Februar 2024,
um 16.30 Uhr,
UckerWelle Prenzlau,
Brüssower Allee 48a,
17291 Prenzlau

WAHLBEZIRK LANDKREIS ODER/SPREE

Freitag, 16. Februar 2024,
um 16.30 Uhr,
Gasthaus »Zur Sonne«,
Beeskower Straße 220,
15890 Eisenhüttenstadt

Bestätige bitte Deine Teilnahme bei der Geschäftsstelle Ostbrandenburg bis zum 31. Januar 2024.

Du weißt nicht, zu welchem Wahlbezirk Du gehörst?

Frage direkt bei uns nach:

E-Mail: ostbrandenburg@igmetall.de

Telefon: 0355 54 99-0



Impressum

Redaktion: Holger Wachsmann (verantwortlich)
Anschrift: IG Metall Ostbrandenburg,
Zehmeplatz 11, 15230 Frankfurt (Oder)
Telefon: 0335 55 49 90, Fax: 0335 554 99 11
ostbrandenburg@igmetall.de,
igmetall-ostbrandenburg.de

Oranienburg und Potsdam

Zukunft wählen

Zu Delegierten können nur Mitglieder mit mindestens zwölfmonatiger ununterbrochener Gewerkschaftszugehörigkeit und satzungsgemäßer Beitragsleistung während dieser Zeit gewählt werden. Wahlberechtigt sind nur Mitglieder mit mindestens dreimonatiger ununterbrochener Gewerkschaftszugehörigkeit.

Auszug aus Ziffer 8 der Geschäfts- und Wahlordnung für Gewerkschaftsversammlungen:

Die Wahlhandlung muss grundsätzlich geheim erfolgen.

Ausnahmen sind zulässig, wenn für eine Wahl nicht mehr Kandidat*innen nominiert werden als Mandate zu vergeben sind und einer Wahl per (elektronischer) Akklamation (Handzeichen) nicht widersprochen wurde.

Einladung zur Mitgliederversammlung

Neuwahl der Delegierten

Im Januar werden die Delegierten für beide Delegiertenversammlungen der IG Metall-Geschäftsstellen in jeweils drei regionalen Wahlversammlungen neu gewählt.

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden Dich zur Mitgliederversammlung in den jeweiligen Wahlkreis recht herzlich ein. **Beachte:** Es gibt je Geschäftsstelle drei Wahlkreise. Die Wahlberechtigten sind regional in einem Wahlkreis zusammengefasst. Solltest Du Fragen haben, welcher Dein richtiger Wahlkreis ist, melde Dich in Deiner Geschäftsstelle. Es besteht die Möglichkeit, im jeweiligen Wahlkreis zu wählen und zu kandidieren. Wir freuen uns, Dich bei einer der Mitgliederversammlungen begrüßen zu dürfen.

Dein Team der IG Metall Oranienburg und Potsdam

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Ortsvorstands
- Diskussion
- Konstituierung der Wahlversammlung
- Wahl der Delegierten für die Legislaturperiode 2024–2027



Nach Paragraph 13 der Satzung müssen Frauen grundsätzlich mindestens entsprechend ihrem Anteil an der Mitgliedschaft in der Delegiertenversammlung vertreten sein. Der Anteil der Mandate für Frauen in der Geschäftsstelle Oranienburg liegt bei zehn Mandaten und in der Geschäftsstelle Potsdam bei acht Mandaten.

Mit freundlichen Grüßen

Stefanie Jahn

Erste Bevollmächtigte

Du weißt nicht, zu welchem Wahlkreis Du gehörst? Wende Dich an: potsdam@igmetall.de oder oranienburg@igmetall.de

WAHLTERMINE POTSDAM

WAHLKREIS 1

8 DELEGIERTE, DAVON MINDESTENS 1 FRAU
23. Januar 2024, 16.30 Uhr, Ascot Bristol Potsdam, Asta-Nielsen-Straße 2, 14480 Potsdam
Mitglieder aus betreuten Betrieben Potsdam, Brück und Umgebung, u.a. Airbus, Volkswagen Automobile Potsdam, Autohaus Sternagel, IVECO, Diehl, Paul Hartmann, erwerbslose Mitglieder, Rentnerinnen und Rentner mit Wohnsitz im PLZ-Bereich 14467, 14469, 14471, 14532, 14547, 14550, 14552, 14558, 14747, 14473, 14478, 14476, 14480, 14482, 14513, 14542

WAHLKREIS 2

26 DELEGIERTE, DAVON MINDESTENS 5 FRAUEN
24. Januar 2024, 16.30 Uhr, Industriemuseum Brandenburg, August-Sonntag-Straße 5, 14770 Brandenburg an der Havel
Mitglieder aus betreuten Betrieben aus Brandenburg an der Havel und Umgebung, u.a. ZF, B.E.S., Heidelberger Druck, Gabarro, Voestalpine, erwerbslose Mitglieder, Rentnerinnen und Rentner mit Wohnsitz im PLZ-Bereich 14770, 14772, 14774, 14776, 14778, 14789, 14793, 14797, 14798, 14806, 14822, 14823, 14828, 14827 sowie alle Einzelmitglieder

WAHLKREIS 3

8 DELEGIERTE, DAVON MINDESTENS 2 FRAUEN
29. Januar 2024, 15.30 Uhr, AWO Ortsverein Nauen, Paul-Jerchel-Str. 6, 14641 Nauen
Mitglieder aus betreuten Betrieben aus Rathenow, Nauen und Umgebung, u.a. Rathenower Optik, Mahle, BSH, HSN, Pactech, Mosolf, erwerbslose Mitglieder, Rentnerinnen und Rentner mit Wohnsitz im PLZ-Bereich 14612, 14624, 14641, 14656, 14662, 14669, 14715, 14728, 14621, 14712, 14727 und Großderschau, Rentnerinnen und Rentner und erwerbslose Mitglieder wohnhaft außerhalb der GS Potsdam

WAHLTERMINE ORANIENBURG

WAHLKREIS 1

16 DELEGIERTE, DAVON MINDESTENS 6 FRAUEN
30. Januar 2024, 15 Uhr, Alte Feuerwache, Hennigsdorf, Hauptstraße 4, 16761 Hennigsdorf
Alstom, Alstom Drives und erwerbslose Mitglieder, Rentnerinnen und Rentner mit Wohnsitz im PLZ-Bereich 16515, 16547, 16798, 16548, 16775, 16761, 16540, 16766, 16767, 16559, 16567, 16727, 16792

WAHLKREIS 2

8 DELEGIERTE, DAVON MINDESTENS 2 FRAUEN
17. Januar 2024, 15 Uhr, Fairplay Hennigsdorf, Fontanestr. 170, 16761 Hennigsdorf
Mitglieder aus betreuten Betrieben in Oberhavel, u.a. H.E.S, DAM, Jungheinrich ohne Alstom/Drives

WAHLKREIS 3

13 DELEGIERTE, DAVON MINDESTENS 2 FRAUEN
15. Januar 2024, 16 Uhr, Hotel Stadt Wittstock, Röbbeler Str. 21, 16909 Wittstock/Dosse
Mitglieder aus betreuten Betrieben Ostprignitz Ruppin und Prignitz, u.a. Swiss Krono, Zahnradwerk Pritzwalk, Hellmers, Hüffermann, Nord-Ostsee Automobile, Alutrim, Einzelmitglieder, erwerbslose Mitglieder und Rentnerinnen und Rentner aus PLZ-Bereich 16845, 16818, 16833, 16909, 16835, 16866, 16868, 16816, 16831 und PLZ-Bereich 19336, 19348, 19322, 16928, 19348, 16866, 16945, 19357, 19337, 19338, 19339, 16949, Rentnerinnen und Rentner und erwerbslose Mitglieder wohnhaft außerhalb der GS Oranienburg

Impressum

Redaktion: Stefanie Jahn (verantwortlich), Nico Faupel; Anschrift: IG Metall Oranienburg und Potsdam, Breite Str. 9a, 14467 Potsdam; Telefon: 0331 200 8150, potsdam@igmetall.de, oranienburg@igmetall.de, igmetall-oranienburg-potsdam.de

Ludwigsfelde



Endlich wieder steigende Löhne

BOMBARDIER Beschäftigte in Schönefeld bekommen Tarifvertrag mit der IG Metall

Erfolg bei Bombardier: Nach der Beendigung des Joint Ventures mit der Lufthansa und der Einigung auf die Zuständigkeit der IG Metall für den Privatflugzeughersteller gibt es nun ein vorläufiges Verhandlungsergebnis. Die Tarifkommission ist der Auffassung, dass dieses Ergebnis nach vier Jahren ohne Entgelterhöhung dazu dient, die Abwanderungsbewegung der Kolleginnen und Kollegen zu beenden.

Dafür war nach der sechsten Verhandlungsrunde im November ein zweiter eindrucksvoller Warnstreik notwendig. Früh- und Spätschicht waren insgesamt acht Stunden im Ausstand. Die BAS bewegte sich aber auch nach dieser Warnung nicht. Beim Vorstand der IG Metall

in Frankfurt wurde deshalb der Antrag auf Urabstimmung und unbefristeten Streik eingereicht und genehmigt. Dies war nur möglich, weil sich der Großteil der rund 200 Beschäftigten gewerkschaftlich organisiert hat. Der Organisationsgrad unter den Mechanikern stieg innerhalb von 18 Monaten von 2 auf über 96 Prozent.

Mit dem Druck der Belegschaft und dem Antrag auf Urabstimmung gab es eine spürbare Bewegung. Kurz vor der Urabstimmung konnte am Verhandlungstisch eine Lösung gefunden werden:

- ein neues Entgeltsystem, das Luftfahrtlizenzen stärker berücksichtigt,
- eine deutliche Anhebung der Tabellenwerte insbesondere bei den Mechanikern,

- die Heranführungsschritte von bis zu 400 Euro monatlich zum Januar 2024 und zum Januar 2025 und
- 30 Tage Urlaub für alle Beschäftigten.

Bei einer Laufzeit von 22 Monaten erhalten 90 Prozent der Beschäftigten mindestens 250 Euro brutto monatlich mehr. Die maximale Anhebung von 400 Euro monatlich zum Januar 2024 erhalten etwa 80 Prozent der Beschäftigten. Verhandlungsbegleitend wurden zudem 3000 Euro netto Inflationsausgleichsprämie bezahlt.

Die spontan einberufene Mitgliederversammlung bestätigte bei wenigen Gegenstimmen das Verhandlungsergebnis. Der Abschluss wird nun in verschiedene Tarifverträge überführt.

ORGANISATIONSWAHLEN: WER WO WANN WÄHLEN DARF

Der Ortsvorstand der IG Metall Ludwigsfelde hat den Verteilungsschlüssel der Mandate für die neue Delegiertenversammlung festgelegt. Wer Mitglied in der Delegiertenversammlung werden möchte, muss zwölf Monate Mitglied in der IG Metall sein und einen satzungsgemäßen Beitrag zahlen.

Wählen dürfen Mitglieder mit mindestens dreimonatiger Mitgliedschaft. Nach unserer Satzung müssen Frauen grundsätzlich entsprechend ihrem Anteil an der Mitgliedschaft in der Delegiertenversammlung vertreten sein. Der Frauenanteil in unserer Geschäftsstelle liegt

bei 18 Prozent. Der Ortsvorstand hat 20 betriebliche Wahlkreise festgelegt. Die Liste ist auf unserer Internetseite veröffentlicht.

Alle außerbetrieblichen Mitglieder oder Beschäftigte in Kleinbetrieben ohne eigenen Wahlkreis laden wir ein, an unseren regionalen Mitgliederversammlungen teilzunehmen. Sie finden wie folgt statt, jeweils um 16 Uhr. Wir bitten um telefonische Anmeldung!

- Dienstag, 23. Januar: Ludwigsfelde, »Lisum« Mensa Struweg
- Mittwoch, 24. Januar: Luckenwalde, »Waldidyll im Elsthal«, Elsthal 6
- Donnerstag, 25. Januar: Königs Wusterhausen, »Riedels Gasthof« Tiergartenstraße 2

Mitglieder werben lohnt sich

Gewinner der Werbeaktion und damit der Reise ist David Knopf von Gestamp. Nächstes Mal möchte die IG Metall Ludwigsfelde die Preise nicht mehr verlosen, sondern die prämiieren, die die meisten Mitglieder werben. Ausgelobt sind Reisen im Wert von 600 Euro, 400 Euro und 200 Euro, fünf Sachpreise im Wert von 50 Euro sowie eine Extraprämie für die Werbung im Jugendbereich.



Impressum

Redaktion: Tobias Kunzmann (verantwortlich)
Anschrift: IG Metall Ludwigsfelde, Rathausstraße 2, 14974 Ludwigsfelde
Telefon 03378 51093-0, Fax 03378 51093-20, ludwigsfelde@igmetall.de, igmetall-ludwigsfelde.de

Ostsachsen

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Neuwahl der Delegierten

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

wir laden ein zur Mitgliederversammlung in den einzelnen Wahlbezirken der Geschäftsstelle. Laut Satzung stehen Organisationswahlen an.

Wählbar ist, wer zwölf Monate Mitglied der IG Metall ist. Wählen darf, wer drei Monate der IG Metall angehört. Frauen sind gemäß ihres Mitgliederanteils in der Geschäftsstelle zu wählen. Gewählt werden die Delegierten der zukünftigen Delegiertenversammlung, des Parlaments der Geschäftsstelle. Sie entscheiden über alle örtlichen Gewerkschaftsangelegenheiten.

Wir freuen uns, Dich bei einer der Mitgliederversammlungen begrüßen zu dürfen.

Dein Team der IG Metall Ostsachsen

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht des Ortsvorstands
- Diskussion
- Konstituierung der Wahlversammlung
- Wahl der Delegierten für die Legislaturperiode 2024 bis 2027



Mit freundlichen Grüßen

Uwe Garbe

Erster Bevollmächtigter

Gerd Kaczmarek

Zweiter Bevollmächtigter

Das Parlament vor Ort

Die Delegiertenversammlung ist das höchste Gremium der IG Metall vor Ort. In jedem Quartal, viermal im Jahr, treffen sich die gewählten Delegierten, um wichtige Belange der Geschäftsstelle zu diskutieren und Weichen für die Zukunft zu stellen.

Die neu gewählten Delegierten der IG Metall Ostsachsen treffen sich erstmals am 19. April zur konstituierenden Delegiertenversammlung, in der auch die Bevollmächtigten und der Ortsvorstand der Geschäftsstelle gewählt werden.

Auch die weiteren Termine für die Delegiertenversammlungen 2024 in Ostsachsen stehen bereits fest: 6. Juni, 5. September und 5. Dezember.

Impressum

Redaktion: Uwe Garbe (verantwortlich), Axel Drescher, Kathryn Kortmann
 Anschrift: IG Metall Ostsachsen, Dr. Maria-Grollmuß-Straße 1, 02625 Bautzen
 Telefon: 03591 52 14-0, Fax: 03591 52 14-30
 ostsachsen@igmetall.de, igmetall-ostsachsen.de

WAHLTERMINE

WAHLBEZIRK 1 BAUTZEN

5. März 2024, 17 Uhr,
 TGZ, Preuschwitzer Str. 20,
 02625 Bautzen

Alle Rentnerinnen und Rentner, Erwerbslose und Mitglieder aus Betrieben unter 66 Mitgliedern aus den folgenden Postleitzahlenbereichen:

01067, 01069, 01097, 01099, 01109, 01127, 01129, 01139, 01156, 01159, 01169, 01189, 01217, 01219, 01237, 01239, 01257, 01277, 01307, 01309, 01328, 01445, 01454, 01458, 01465, 01471, 01477, 01594, 01662, 01705, 01731, 01737, 01768, 01773, 01796, 01814, 01824, 01833, 01844, 01847, 01848, 01855, 01877, 01896, 01900, 01904, 01906, 01909, 01917, 01920, 01936, 01945, 01968, 01979, 01987, 01990, 01994, 01996, 02625, 02627, 02633, 02681, 02689, 02692, 02694, 02699

Betriebe: DEBAG Deutsche Backofenb.GmbH, G. S. Stolpen GmbH & Co KG, TDDK GmbH, MAN Truck & Bus Deutschl. GmbH, AFT Förderanlag.GmbH & Co. KG, Gießereimaschinenbau Bernsdorf, SLR-Elsterheide GmbH, Käßler & Pausch GmbH, Trumpf Sachsen GmbH, U. Hampel CNC Zerspanungstech. KNB GmbH, C. H. Schäfer Getriebe GmbH, Metallwrenf. Haufe GmbH&Co.KG, KEK GmbH, Mercedes-Benz-Energy GmbH, KUBB GmbH, Baumüller Reparaturw.GmbH&CoKG, ODS mbH, ADZ Nagano GmbH, Perfecta Schneidemaschinenwer, Zeibina Kunststoff-Tech. GmbH, MFT Cunewalde GmbH, VTN Wilthen GmbH, ITAB Harr GmbH, Maurer AG Niederlg. Bernsdorf, Vegro Teppichboden GmbH, SANHA GmbH & Co. KG, Porex Technologies GmbH, TRYBA Bernsdorfer GmbH, Hermann Eule Orgelbau GmbH, V. D. Ledermann & Co. GmbH, Wehrsdorfer Werkstätten Möbel, BBT Thermotechnik GmbH, Clerprem Deutschland GmbH

WAHLBEZIRK 2 GÖRLITZ

12. März 2024, 17 Uhr,
 Gewerbecenter, Etage/Speisegaststätte-Saal,
 Am Klinikum 7, 02828 Görlitz

Alle Rentnerinnen und Rentner, Erwerbslose und Mitglieder aus Betrieben unter 66 Mitgliedern aus den folgenden Postleitzahlenbereichen:

02708, 02727, 02730, 02733, 02736, 02739, 02742, 02747, 02748, 02763, 02763, 02779, 02782, 02785, 02788, 02791, 02794, 02796, 02797, 02799, 02826, 02827, 02828, 02829, 02894, 02899, 02906, 02923, 02929, 02933, 02943, 02953, 02956, 02957, 02959, 02977, 02979, 02991, 02994, 02997, 02999, 03042, 03044, 03096, 03099, 03103, 03119, 03130, 03130, 03149, 03159, 03172, 03205, 03222, 03226, 03238, 04109, 04129, 04179, 04277, 04315, 04328, 04509, 04668, 04774, 04808, 04860, 04886, 04886, 06628, 07743, 07745, 08289, 08321, 08451, 09116, 09117, 09123, 09212, 09487, 09548, 10179, 10243, 10315, 10407, 10439, 10997, 12307, 12557, 13357, 13583, 14913, 15236, 15377, 15562, 15907, 15926, 16775, 16816, 19053, 20537, 21423, 21521, 22339, 23996, 28199, 30167, 31535, 32791, 33449, 35428, 39108, 39112, 40667, 52076, 53127, 57334, 59557, 65385, 65451, 65510, 65936, 71254, 72667, 73730, 74523, 74889, 75045, 75057, 78052, 80339, 82140, 82216, 82256, 82494, 83229, 84030, 84130, 84405, 86156, 89601, 90542, 91338, 91792, 92272, 95233, 95352, 97537, 99086, 99817, AUT 1160, PL 26-001, PL 54-438, PL 55-093, PL 58-105, PL 58-303, PL 58-304, PL 58-330, PL 58-379, PL 58-400, PL 58-410, PL 58-424, PL 59-000, PL 59-100, PL 59-140, PL 59-220, PL 59-300, PL 59-307, PL 59-311, PL 59-400, PL 59-500, PL 59-540, PL 59-600, PL 59-620, PL 59-623, PL 59-700, PL 59-720, PL 59-724,

PL 59-724, PL 59-730, PL 59-800, PL 59-816, PL 59-817, PL 59-818, PL 59-820, PL 59-830, PL 59-850, PL 59-900, PL 59-901, PL 59-915, PL 59-916, PL 59-920, PL 59-921, PL 59-922, PL 59-930, PL 59-940, PL 59-942, PL 59-970, PL 59-975, 63741, PL 64-840, PL 66-400, PL 66-620, PL 66-627, 67346, 67663, PL 68-100, PL 68-120, PL 68-130, PL 68-131, PL 68-200, PL 68-201, PL 68-206, PL 68-208, PL 68-210, PL 68-212, PL 68-213, PL 68-219, PL 68-300, PL 68-320, 70437, PL 71-132, PL 83-115, PL 86-182, PL 95-900, CZ 40701, CZ 407 57, CZ 407 78, CZ 40746, CZ 40747, CZ 40752, CZ 40753, CZ 40761, CZ 40777, CZ 40778, CZ 40779, CZ 40780, CZ 40782, CZ 40784, CZ 40801, CZ 41501, CZ 41-605, CZ 46015, CZ 46001, CZ 46-100, CZ 46-250, 46286, CZ 46334, CZ 47005, CZ 47301,

Betriebe: Plastic Concept GmbH, EAB Neugersdorf GmbH, Electronic-Bauteile GmbH, Ibex Engineering GmbH, KREISEL GmbH & Co.KG, SFS Spezialfedern GmbH Seiffenhennersdorf, Boryszew Formenbau GmbH, Bosecker Verteilerbau GmbH, Havlat GmbH, Sumitomo GmbH, KWL Kabelwerk Lausitz GmbH, CCI-Assembly GmbH, Accuma Deutschland GmbH, Keulahütte GmbH, Küsters Textile GmbH, Stahlbau Oberlausitz GmbH, Hyva Georg Hydraulik GmbH, Palfinger GmbH Werk Maschinen- und Stahlbau GmbH, SSL Maschinenbau GmbH, Lift-Manager GmbH, Olbersdorf Guss GmbH, Krause Metall GmbH, MBN GmbH & CO KG, Daher Görlitz, Obermoser Eibau GmbH, Digades GmbH, Damino GmbH, Sächs. Spezialkonfektion GmbH, Cord und Velveton GmbH, dwt Zelte Niesky GmbH, Baumwollweberei Zittau GmbH, Temedia GmbH, Ploucquet Textiles, Zittau GmbH, Frottana-Textil GmbH&Co.KG, Heytex Neugersdorf GmbH, Holzind. Schweighofer GmbH, C. Bechstein Pianofortefabrik, EVERS Bauelemente

Chemnitz

Viele neue Herzen für die IG Metall Chemnitz

MITGLIEDERGEWINNUNG Ortsvorstand prämiert erfolgreiche Teams



Der Ortsvorstand der IG Metall Chemnitz nahm die letzte Delegiertenversammlung 2023 zum Anlass, um den vielen Mitstreitern und Mitstreite-

rinnen für die in den letzten elf Monaten gewonnene große Anzahl an neuen Herzen zu danken. Sie prämierte die besten Teams bei der Mitgliedergewinnung.

»Neue Herzen ist eine schöne Umschreibung für neue Mitglieder. Und dass unsere Betriebsräte, Vertrauensleute und Jugendvertreter sich auf neue Wege der Zusammenarbeit eingelassen haben, freut uns mindestens genauso wie die mehr als 1000 Neuaufnahmen im Kalenderjahr 2023«, so Mario John, Geschäftsführer der IG Metall Chemnitz. Mit dem vom Ortsvorstand initiierten Geschäftsstellenprozess veränderte die IG Metall die Art und Weise der Zusammenarbeit zwischen Ehrenamt und Hauptamt. Sie wird am Ende verbindlicher. »Gemeinsam näher ran an die heißen Themen der beteiligten Belegschaften – das war das Credo. Rückblickend hatte das neue Miteinander an vielen Stellen, zum Beispiel bei guten Tarifabschlüssen, auch Erfolg«, freut sich Gewerkschaftssekretär Eddie Kruppa.

Wahl der Vertrauensleute jetzt final vorbereiten!

Mit dem Beginn des neuen Jahres startet auch die IG Metall Chemnitz in die heiße Phase der Wahl der Vertrauensleute (VL). Den VL-Brunch Ende November im Gewerkschaftshaus nutzten die ehrenamtlichen Funktionäre und Funktionärinnen als Ideenbörse, als Ort des Austauschs und zum Netzwerken für die anstehende Wahl der Vertrauensfrauen und -männer in ihren Firmen. Klar wurde dabei, dass die gewählten Vertreterinnen und Vertreter der IG Metall den Kern des Teams IG Metall im Betrieb bilden. Demokratie, Solidarität und



Gerechtigkeit sind die Felder, wo sich Vertrauensleute engagieren, beteiligen oder gemeinsam mit den Mitgliedern kämpfen. Der Ortsvorstand empfiehlt die Wahlen im Zeitraum 22. Januar bis 22. März.

www.teamigmetall.de

Beschäftigte von Joyson Safety endlich im Tarif

Die Beschäftigten von Joyson Safety Sachsen Werk Freiberg haben gemeinsam mit ihren Kolleginnen und Kollegen aus Elterlein ihren ersten Entgelttarifvertrag erstritten. Ab dem 1. Januar 2024 werden bei dem Hersteller von Airbags die Entgelte nach dem Eingruppierungssystem der Metall- und Elektroindustrie Sachsen gezahlt.

»Gut Ding braucht Weile und Durchsetzungskraft. Oder anders gesagt: Den

Wert der Arbeit über eine tarifliche Eingruppierung zu bestimmen und oben-drein die Entgelte auf aktuellem Niveau der Fläche vereinbaren zu können, macht uns in Freiberg richtig stolz«, sagte Bernd Richter, Betriebsratsvorsitzender und Mitglieder der IG Metall-Tarifkommission. Das Verhandlungsergebnis wurde in der Mitgliederversammlung einstimmig angenommen. Neben den tariflichen Entgelten und dem neuen Eingruppierungssystem gibt es auch eine Inflationsausgleichsprämie II von 1500 Euro und ein Weihnachtsgeld.

Impressum

Redaktion: Mario John (verantwortlich),
Anne Zeumer
Anschrift: IG Metall Chemnitz,
Augustusburger Straße 31, 09111 Chemnitz
Telefon 0371 66 603-0, Fax 0371 66 603-30
chemnitz@igmetall.de, igmetall-chemnitz.de

TERMINE

Betriebsrätetagung
8. Januar und
5. Februar,
jeweils 14 Uhr

**Brunch für
Vertrauensleute**
13. Januar, 10 Uhr

**Ortsjugend-
ausschuss**
4. Januar und
1. Februar,
jeweils 17 Uhr

Ortsvorstand
19. Februar, 11.30 Uhr,

Alle vorstehenden Termine finden im Gewerkschaftshaus, Augustusburger Str. 33 in Chemnitz statt.

**Klausur des
Ortsvorstand**
9. bis 10. Januar, 9 Uhr,
Amber-Hotel, Wildpark-
straße 6 in Chemnitz

**Geschäftsstellen-
prozess**
28. Februar, 9 Uhr,
pentagon³,
Brückenstraße 17 in
Chemnitz

Dresden/Riesa

Neuwahl der Delegierten

ORGANISATIONSWAHLEN Wir wählen unser »Parlament der Arbeit« neu: Vom 26. bis zum 29. Februar 2024 werden die Delegierten für die Delegiertenversammlung der IG Metall-Geschäftsstellen in Dresden und Riesa in Wahlversammlungen neu gewählt.



Liebe Kollegin, lieber Kollege,

es ist wieder soweit! Alle vier Jahre, immer im Anschluss an den ordentlichen Gewerkschaftstag, wählen wir auch vor Ort unsere Gremien neu. Neben den betrieblichen Vertrauensleuten und den Tarifkommissionsmitgliedern (u. a.) betrifft dies auch unsere Delegierten und die Ortsvorstände der Geschäftsstellen.

Wir laden Dich zur digitalen Wahlversammlung in den jeweiligen Wahlbezirk (s. u.) recht herzlich ein.

Beachte: Für viele Beschäftigte gilt der »Sitz der Firma« als Orientierung für den Wahlbezirk. Alle anderen Mitglieder wählen im Wahlbezirk »Dresden allgemein« bzw. »Riesa allgemein«.

Dein Team der IG Metall Dresden & Riesa

Das Wahlausschreiben übersenden wir Dir via E-Mail am **2. Februar 2024**.

Es werden **keine Einladungen mehr auf dem Postweg** versendet.

Solltest Du keine E-Mail-Adresse bei uns hinterlegt haben oder keine von uns erhalten, dann melde Dich bitte bis spätestens 21. Februar 2024 in Deiner Geschäftsstelle:

– dresden@igmetall.de / +49 351 204756-0,

– riesa@igmetall.de / +49 3525 51815-0.

Die Wahlversammlungen der Wahlbezirke **finden digital statt**.

Einzigste Ausnahme sind die Wahlbezirke »**Dresden allgemein**« und »**Riesa allgemein**«.

Mit dem Wahlausschreiben erhalten alle Wahlberechtigten die Möglichkeit, ihre Kandidatur für ein Delegiertenmandat einzureichen. Weitere Details könnt Ihr der E-Mail entnehmen.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Ehly
Erster Bevollmächtigter
Dresden/Riesa

André Twardygroz
Zweiter Bevollmächtigter
Dresden

Uwe Jahn
Zweiter Bevollmächtigter
Riesa

WAHLTERMINE DRESDEN

**WAHLBEZIRK
DRESDEN
ALLGEMEIN
PRÄSENZWAHL**
27. Februar,
16 Uhr,
Volkshaus Dresden,

BETRIEBLICHE WAHLBEZIRKE DIGITALWAHL

26. Februar:
BGH Freital,
CoolCase,
Infineon, Bosch
Semiconductor,
CWS Cleanrooms,
Federal-Mogul,

Bardusch, Syntgon Pharmatec, UFT, Nehlsen-BWB

27. Februar:
VGRDD, Carl Zeiss,
Deutsche Werkstätten
Hellerau,
Diehl Aviation,
Purum,
Elbe Flugzeugwerke

28. Februar:
Intelligente Sensor-
systeme,
IVECO Nord-Ost,
Karosseriewerke
Dresden,
Koenig & Bauer,
Kompressorenbau
Bannewitz

29. Februar:
LTB Leitungsbau,
Schmiedeberger
Guss, Stern Auto,
TK Aufzüge,
VEM Sachsenwerk,
Volkswagen Sach-
sen (GMD)

Du weißt nicht, zu
welchem Wahlbezirk
Du gehörst? Infos und
an wen Du Dich wen-
den kannst, findest Du
unter:
igmetall-dresden-riesa.
de

WAHLTERMINE RIESA

**WAHLBEZIRK RIESA
ALLGEMEIN
PRÄSENZWAHL**
26. Februar,
16 Uhr,
Gewerkschaftshaus in
Riesa

BETRIEBLICHE WAHLBEZIRKE DIGITALWAHL

26. Februar:
Schmiedewerke
Gröditz,
Mannesmann-
röhren-Werk,
Arbonia,

Feralpi, Großenhainer Gesenk- und Freiformschmiede

27. Februar:
UKM,
Matec,
Pierburg,
Photon Meißner,

Kabelwerk Meißen, Walzengießerei Coswig

28. Februar:
Neways,
Auma Drives,
Bühler,
Endress & Hauser,
Horizon Global

Impressum

Redaktion: Stefan Ehly (verantwortlich),
Telefon Dresden: +49 351 204756 0
Telefon Riesa: +49 3525 51815 0
dresden@igmetall.de
riesa@igmetall.de,
igmetall-dresden-riesa.de

Leipzig

WIR WÄHLEN FÜR DIE JAHRE 2024 BIS 2027

Einladung zur Delegiertenwahl

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

bis Februar 2024 finden die Wahlen zur Delegiertenversammlung, dem höchsten beschlussfassenden Gremium der IG Metall Leipzig, statt. Der Begriff »Delegierter/Delegierte« entspricht genau der Aufgabe, die die zu wählenden Kolleginnen und Kollegen wahrnehmen. Sie tragen die Anregungen und den Willen der Mitglieder, die sie gewählt haben, in die Delegiertenversammlung und vertreten damit deren Interessen. Eine Aufgabe der Delegiertenversammlung besteht unter anderem darin, die Mitglieder unseres Ortsvorstands (Bevollmächtigte, Kassierer/in und die Beisitzer/innen) sowie die Mitglieder der Tarifkommissionen zu wählen.

Die Delegierten werden in Mitgliederversammlungen gewählt. In der Regel wählen die Mitglieder eines Betriebes ihre Delegierten. Die Anzahl richtet sich nach der Mitgliederzahl im jeweiligen Betrieb. Die weiteren Einzelheiten über die Vorbereitung und Organisation der Wahl wurden bereits in den entsprechenden Betrieben bekannt gegeben.

Einzelmitglieder, Mitglieder in Betrieben ohne Betriebsmandat, arbeitslose Mitglieder, Rentner und Rentnerinnen können ihr Wahlrecht in der Wahlveranstaltung am **20. Februar 2024** wahrnehmen (s. nachfolgende Einladung!)

Diese Veröffentlichung gilt als Einladung. Wir bitten alle Mitglieder im Bereich unserer Geschäftsstelle, sich an der Wahl ihrer Delegierten zu beteiligen.

Einladung zu den Mitgliederversammlungen für den Wahlbezirk Rentner / Arbeitslose und für den Wahlbezirk Mitglieder aus Betrieben ohne Mandat / Einzelmitglieder

Wahlbezirk Rentner / Arbeitslose: Dienstag, 20. Februar, 15.00 bis ca. 16.30 Uhr.

Wahlbezirk Mitglieder aus Betrieben ohne Mandat / Einzelmitglieder: Dienstag, 20. Februar, 17.00 bis ca. 18.30 Uhr.

Veranstaltungsort ist jeweils der Konferenzraum der IG Metall Leipzig, Thomasiusstraße 1, 04109 Leipzig (Straßenbahnhaltestelle Leibnizstraße).

Tagesordnung für beide Mitgliederversammlungen:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Die IG Metall Leipzig und die außerbetriebliche Gewerkschaftsarbeit
3. Die aktuelle tarifpolitische Situation in der Region
4. Wahl der Wahlkommission
5. Wahl der 5 Delegierten, davon mindestens 1 Frau zur Delegiertenversammlung
6. Verschiedenes

Wahlberechtigt sind bei dieser Wahl alle Einzelmitglieder, Mitglieder in Betrieben ohne Betriebsmandat, arbeitslose Mitglieder, Rentner und Rentnerinnen. Es muss eine mindestens dreimonatige Mitgliedschaft vorliegen.

Wählbar sind alle Mitglieder mit mindestens zwölfmonatiger Mitgliedschaft.

In der Delegiertenversammlung müssen Frauen grundsätzlich mindestens entsprechend ihrem Anteil an der Mitgliedschaft vertreten sein. Bitte den Mitgliedsausweis zur Wahlveranstaltung mitbringen.

Zu diesem Termin wird nicht mehr gesondert eingeladen.



Foto: Felix Adler

Carsten Schneider, der Ostbeauftragte der Bundesregierung (Mitte), im Streikzelt von SRW

Streik bei SRW metalfloat für Mitbestimmung, Wertschätzung und Respekt

Seit dem 8. November 2023 befinden sich die Kolleginnen und Kollegen beim Schrott- und Recyclingbetrieb SRW metalfloat in Espenhain im unbefristeten Arbeitskampf für die erstmalige Tarifbindung. Die IG Metall fordert 8 Prozent mehr Entgelt, eine Erhöhung des Urlaubs- und Weihnachtsgelds auf je 1500 Euro und eine Reduzierung der Wochenarbeitszeit auf 38 Stunden. Der Arbeitgeber verweigert weiterhin die Fortführung der Tarifverhandlungen.

»Die Kolleginnen und Kollegen arbeiten unter harten Arbeitsbedingungen. Nur mit gutem Recycling kann die Transformation unserer Industrie gelingen. Aber wir dürfen die Menschen nicht vergessen: Gute Tarifstandards sind bezahlbar und müssen Teil des Wandels sein, den wir gemeinsam gestalten«, so Michael Hecker, Verhandlungsführer und Zweiter Bevollmächtigter der IG Metall Leipzig. »Wer sich gegen Tarifverträge stellt und nur knapp über dem Mindestlohn zahlt, sollte sich nicht wundern, wenn die Fachkräfte wegbleiben. Es geht um Mitbestimmung, Wertschätzung und Respekt.«

Grüßbotschaften sind per E-Mail an soli-srw@igmetall.de möglich. Spenden gehen an: IG Metall IBAN: DE 23 5005 0000 0000 0010 40 (Verwendungszweck Soli SRW).

Mehr Infos unter igmetall-leipzig.de

Impressum

Redaktion: Steffen Reißig (verantwortlich)
 Anschrift: IG Metall Leipzig,
 Thomasiusstraße 1, 04109 Leipzig
 Telefon 0341 486 29-0
leipzig@igmetall.de, igmetall-leipzig.de

Zwickau

EINLADUNG ZUR MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Neuwahl der Delegierten

Im 1. Quartal wählen wir 75 neue Delegierte und ihre Stellvertreter*innen in vier Wahlbezirken. Außerdem steht die Wahl eines neuen Ortsvorstands an. Sei dabei und mach mit!

Liebe Kollegin, lieber Kollege,

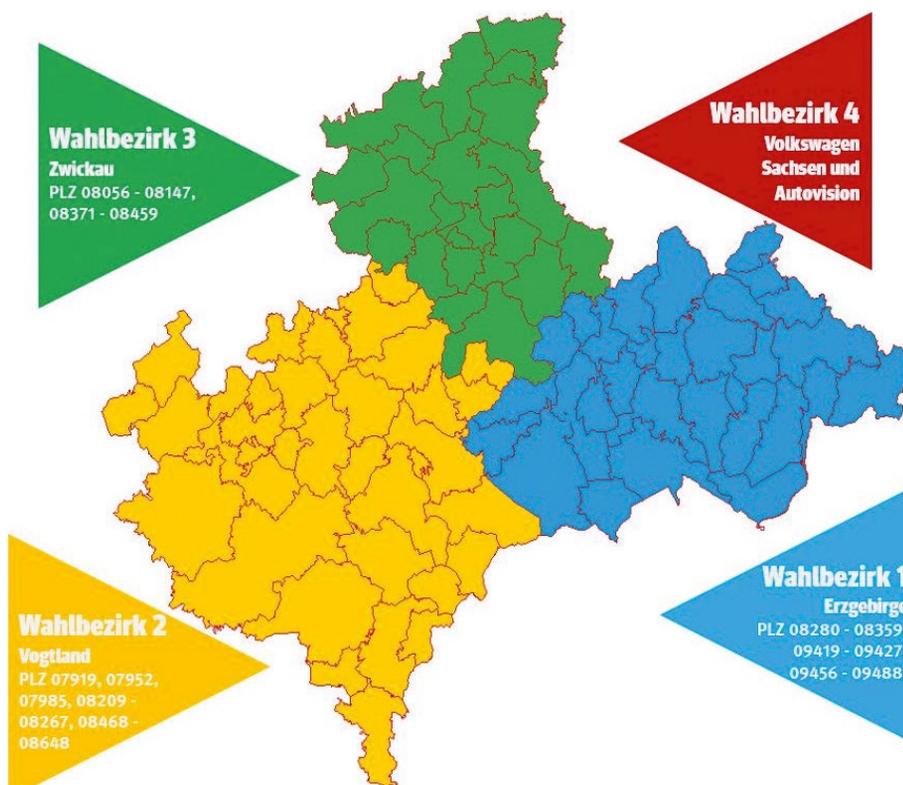
nach unserem erfolgreichen Gewerkschaftstag im Oktober 2023 steht mit dem neuen Jahr die Organisationswahl an. Die Amtszeiten unserer ehrenamtlich tätigen Ortsvorstände und Delegierten neigt sich dem Ende entgegen.

Jetzt bist Du gefragt, wer im Parlament Deiner IG Metall Zwickau für Dich mitbestimmen darf! Alle Mitglieder können auf vier regionalen Wahlversammlungen für die Legislaturperiode 2024 bis 2027 ihre Delegierten wählen. Wir laden Dich herzlich zur Mitgliederversammlung in Deinem Wahlbezirk ein.

Laut Satzung der IG Metall dürfen sich alle an der Wahl beteiligen, die Mitglied der IG Metall sind und satzungsgemäß Beitrag bezahlen. Wählbar ist, wer zwölf Monate Mitglied ist und satzungsgemäß Beitrag bezahlt. Nach Paragraph 13 der Satzung müssen Frauen grundsätzlich mindestens entsprechend ihrem Anteil an der Mitgliedschaft in der Delegiertenversammlung vertreten sein. Der Anteil der Mandate für Frauen in unserer Geschäftsstelle liegt bei 16 Mandaten (21,5 Prozent). Wir freuen uns, Dich bei einer der Mitgliederversammlungen begrüßen zu dürfen!

Tagesordnung

- Eröffnung und Begrüßung
- Bericht zur aktuellen politischen Situation
- Diskussion
- Konstituierung der Wahlversammlung
- Wahl der Delegierten für die Legislaturperiode 2024 – 2027



Thomas Knabel
Erster Bevollmächtigter



Benjamin Zabel
Zweiter Bevollmächtigter

WAHLTERMINE

WAHLBEZIRK 1 - ERZGEBIRGE

Montag, 5. Februar,
16 Uhr
**Hotel Neustädter
Hof**
Grünhainer Straße 24,
08340 Schwarzenberg

WAHLBEZIRK 2 - VOGTLAND

Mittwoch, 31. Januar,
16 Uhr
**Schönbrunn Hotel ~
Kulinarik ~ Spa**
Hauptstraße 4
08485 Lengsfeld

WAHLBEZIRK 3 - ZWICKAU

Mittwoch, 7. Februar,
16 Uhr
Gewerkschaftshaus
Bahnhofstraße 68 – 70,
08056 Zwickau

WAHLBEZIRK 4 - VOLKSWAGEN

Montag, 29. Januar,
12 Uhr
**IBZ-Raum
Kurs Zukunft**
VW-Fahrzeugwerk
Zwickau

Bist Du in Beschäftigung, gilt der »Sitz« Deines Betriebs als Orientierung für Deinen Wahlbezirk. Für alle anderen Mitglieder ist der Wohnort das Kriterium für den »persönlichen« Wahlbezirk. Wenn Du noch Fragen hast, wende Dich an Deinen Betriebsrat oder an uns, Dein Team der IG Metall Zwickau.

Impressum

Redaktion: Thomas Knabel (verantwortlich),
Claudia Drescher-Kriegsmann
Anschrift: IG Metall Zwickau,
Bahnhofstraße 68–70, 08056 Zwickau
Telefon 0375 2736-0, Fax 0375 2736-500
zwickau@igmetall.de, igm-zwickau.de